|  |  |
| --- | --- |
|  | Steel Europe |
|  |  |
|  | 31.08.2018  Seite 1/2 |

**Start ins Berufsleben: Über 400 junge Menschen beginnen bei thyssenkrupp Steel ihre Ausbildung**

Genau 418 neue Auszubildende begrüßt der Stahlhersteller am 3. September in seinen Ausbildungsstätten in Duisburg und an Standorten in Bochum, Dortmund, Gelsenkirchen, Hagen, Andernach, Finnentrop, Neuwied und sogar in Spanien. Insgesamt wird derzeit über 1.400 jungen Menschen bei thyssenkrupp Steel der Einstieg ins Berufsleben ermöglicht. Zudem übernimmt thyssenkrupp weiterhin den Ausbildungsauftrag mehrerer hundert Auszubildender von anderen Unternehmen. Es gibt auch Neuerungen bei den Ausbildungsberufen: so kann man in Duisburg nun auch Verfahrenstechnologe werden, wieder eingeführt wurde am Standort Hagen die Ausbildung zum Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung.

**Ausbildung als Start in ein selbständiges Leben**

„Eine gute Ausbildung ist für junge Menschen der beste Start in ein selbständiges Leben“, so Dr. Sabine Maaßen, Arbeitsdirektorin bei thyssenkrupp Steel. „Wir legen aber nicht nur Wert auf Facharbeiterkompetenzen. Wir bilden den ganzen Menschen, also seine Teamfähigkeit, soziales Engagement, Empathie, Eigenverantwortung“, so Maaßen weiter. Nur so würden die vielen neuen Kolleginnen und Kollegen Teil des Ganzen und können das Unternehmen weiterentwickeln. „Ich möchte, dass junge und fähige Menschen auch in 10 Jahren noch sagen, bei thyssenkrupp kann man anfangen.“

**Rund die Hälfte der neuen Auszubildenden in Duisburg**

198 Auszubildende starten in Duisburg ihre Karriere, in Bochum sind es 50 die ins Berufsleben einsteigen, Dortmund betreut ab September 32 Lehrlinge. Am Standort Siegerland fangen 26 Neulinge an; in Finnentrop sind es sechs. In Gelsenkirchen, bei thyssenkrupp Electrical Steel möchten acht Auszubildende Berufe rund um die Herstellung von Elektroband erlernen.   
thyssenkrupp Rasselstein bildet 55 junge Menschen aus, die deren Einstieg traditionell bereits am 1. August begann. 28 Berufsanfänger starten ihre Ausbildung bei dem Bandstahlproduzenten thyssenkrupp Hohenlimburg in Hagen. Hinzu kommen in diesem Jahr zwölf Auszubildende bei thyssenkrupp Galmed in Spanien und drei Neulinge bei Becker& Co in Neuwied.

**Integration als wichtiger Baustein**

thyssenkrupp Steel legt großen Wert auf Integration. Seit Jahren bietet das Unternehmen Ausbildungsstellen und Praktikumsverträge für geflüchtete Menschen an. Auch dieses Jahr wieder: in Andernach werden zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres fünf Flüchtlinge aus dem vorjährigen Einstiegsqualifizierungsjahr übernommen.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Steel Europe AG

External Communications

Mark Stagge

T: +49 203 52 - 225159

[mark.stagge@thyssenkrupp.com](mailto:mark.stagge@thyssenkrupp.com)

[www.thyssenkrupp-steel.com](http://www.thyssenkrupp-steel.com)

Company blog: <https://engineered.thyssenkrupp.com>